

Geschäftsjahr 2022: Eckes-Granini mit guten Ergebnissen, trotz zahlreicher Herausforderungen

- Umsatz +7% organisches Wachstum; höchstes Umsatzplus seit 5 Jahren
- Führende Marktposition in Europa verteidigt
- 30% Wachstum durch Innovationen, trotz reduzierter Marketinginvestments
- Shots Marktführer in Europa, hohes C Functional Water erfolgreiche Markteinführung
- Ausgezeichnete Lieferfähigkeit bei hoher Nachfrage, trotz Engpässen in Lieferketten
- E-Commerce innerhalb von 3 Jahren verdoppelt; Marktanteile im E-Retail gewonnen
- Erfolgreichstes Out-of-Home-Jahr in der Unternehmensgeschichte

Nieder-Olm, 19. April 2023: Die Eckes-Granini Gruppe hat das Geschäftsjahr 2022 zufriedenstellend abgeschlossen und blickt optimistisch auf das laufende Jahr 2023. Mit einer Umsatzsteigerung von +7,1% auf 917 Millionen Euro (2021: 856 Mio. Euro) erzielte der Hersteller von Fruchtsäften und fruchthaltigen Getränken 2022 das höchste Umsatzplus seit fünf Jahren. Auch der Absatz entwickelte sich zum Vorjahr leicht positiv und stieg um 3 Millionen auf 808 Millionen Liter. Eckes-Granini verzeichnete im vergangenen Geschäftsjahr im Handel wertmäßig einen Anstieg von +1,3% bei gleichzeitig rückläufigem Absatz (-2,1%) im Vergleich zum Vorjahr. Dies führte zu einem stabilen, unveränderten wertmäßigen Marktanteil von 12% bei einem leichten Volumenanstieg im Marktanteil um +0,2% auf 11,3%. Mit Blick auf die größten Märkte für Fruchtsäfte, Nektare und Fruchtgetränke (FJND) in Europa konnten insbesondere in Frankreich Marktanteile gewonnen werden, aber auch in den baltischen Staaten, Finnland und in Österreich.

Eckes-Granini baut Marktführerschaft in Europa aus

Wie alle Unternehmen der Getränke- und Lebensmittelbranche musste auch Eckes-Granini im vergangenen Jahr mit einer angespannten Rohstofflage, Frachtraumverknappung und Lieferkettenschwierigkeiten umgehen. Hinzu kam eine noch nie dagewesene Kostenexplosion bei Rohstoffen, auch aufgrund der teilweise schlechten Ernten, sowie bei Packstoffen, Energie und Transport. Diese massiven Kostensteigerungen konnten nur teilweise durch Preiserhöhungen



ausgeglichen werden. Durch gezielte Investitionen in die Marken, erfolgreiche Produkteinführungen sowie ein entschlossenes Krisenmanagement hat Eckes-Granini einen Teil der Mehrkosten aufgefangen. Tim Berger, CEO der Eckes-Granini Gruppe äußert sich mit Blick auf das zurückliegende Geschäftsjahr: "Aufgrund unserer schnellen und flexiblen Reaktion auf das schwierige Marktumfeld 2022 war es uns möglich, ein gutes Umsatzwachstum zu erzielen und – über das gesamte Geschäft betrachtet – auch einen Zuwachs an Marktanteilen zu verzeichnen. Mit dem Ergebnis sind wir angesichts der herausfordernden Rahmenbedingungen zufrieden. Wir haben die Herausforderungen im vergangenen Jahr als Katalysator für die Optimierung und Weiterentwicklung bestehender Prozesse und Strukturen genutzt. So konnten wir beispielsweise effektiv auf Rohstoffverknappungen reagieren und eine durchgehend hohe Lieferfähigkeit sicherstellen."

Schwächeres wirtschaftliches Umfeld prägt Marktentwicklung in 2022

Im Lebensmitteleinzelhandel verzeichnete der FJND-Markt in Europa 2022 mit +1,3% im Vergleich zum Vorjahr einen positiven Trend beim Umsatz. Der Absatz entwickelte sich hingegen mit -3,7% rückläufig. Während die Marktdynamik 2021 noch von der Covid 19-Pandemie beeinflusst wurde, hatten 2022 der Ukraine-Krieg und seine Folgen erhebliche Auswirkungen auf die Marktentwicklung. So trugen auf der einen Seite Preiserhöhungen zur Umsatzsteigerung bei. Gleichzeitig sank jedoch die Kaufbereitschaft der Konsumentinnen und Konsumenten, mit entsprechenden Folgen für die Absatzzahlen.

Innovationen und der Ausbau neuer Vertriebskanäle als Wachstumstreiber

Eckes-Granini hat in 2022 insbesondere von der erfolgreichen Einführung zahlreicher Produktinnovationen profitiert. Insgesamt erzielte das mittelständische Familienunternehmen 30% seines Wachstums allein durch Innovationen, trotz reduzierter Marketinginvestments. Eine dieser Innovationen sind die *hohes C Functional Water* in der Wasser Plus-Kategorie, die hervorragend vom Markt angenommen wurden. Auch die Marktführerschaft der *hohes C Shots* konnte Eckes-Granini 2022 ausbauen und das Shot-Konzept in weiteren Ländern erfolgreich etablieren, wie beispielweise in Österreich, Ungarn und Spanien, in Frankreich unter der



Marke *Joker* oder in Dänemark, Schweden und Finnland unter *God Morgon*. 2022 markierte auch das erfolgreichste Out-of-Home Jahr in der Geschichte von Eckes-Granini. In vielen Ländern verzeichnete das strategisch wichtige Geschäftsfeld Hotel, Gastronomie und Unterwegs-Konsum ein Comeback, insbesondere in Frankreich, wo Eckes-Granini signifikant gewachsen ist. Entgegen der Marktdynamik ist es Eckes-Granini zudem gelungen, im Bereich E-Commerce und E-Retail Marktanteile zu gewinnen und den Umsatzanteil innerhalb von drei Jahren zu verdoppeln.

Eckes-Granini auch 2022 engagiert für Mensch und Umwelt

Nachhaltigeres Wirtschaften bleibt trotz aller Herausforderungen ein zentraler Fokus der Unternehmensstrategie von Eckes-Granini. Nach intensiver Prüfung hat die unabhängige Science Based Targets Initiative (SBTi) im Januar 2022 bestätigt, dass die Ziele von Eckes-Granini zur Reduzierung von Treibhausgasen mit den Zielen des Pariser Abkommens in Einklang stehen. Auch hat sich Eckes-Granini aktiv für die Einführung des Saftpfands eingesetzt, frühzeitig umgestellt und in Kampagnen umfassend über die Vorteile des Recycling-Kreislaufsystems informiert. Zudem unterstützt das Familienunternehmen im Rahmen seines CSR-Engagements seit vielen Jahren die Charity-Radsportinitiative Team Rynkeby. 2022 wurden rund 10,4 Millionen Euro für schwerkranke Kinder und ihre Familien gesammelt. Darüber hinaus konnte sich Eckes-Granini nach 2022 über die erneute Auszeichnung zum *Top Employer 2023* in Deutschland freuen.

Positiver Ausblick auf das laufende Jahr

Zu Beginn 2023 scheinen sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen leicht verbessert zu haben. Steigende Rohstoffpreise und schwankende Verfügbarkeiten bleiben aber nach wie vor ein wesentliches Thema. Hinzu kommen Ungewissheiten beim Konsum bezüglich der Reaktion von Verbraucherinnen und Verbrauchem auf die Inflation. "Insgesamt war das vergangene Jahr mit all seinen Herausforderungen für uns eine Möglichkeit zu zeigen, dass wir unsere Verantwortung für die Kategorie, den Handel und unsere Konsumentinnen und Konsumenten wahrnehmen. Es ist uns gelungen, unserem Anspruch als Category Thought Leader



gerecht zu werden. 2023 wollen wir daran anknüpfen und sind bereits vielversprechend, mit zahlreichen neuen Getränke-Konzepten und Innovationen, in das neue Geschäftsjahr gestartet", so Berger.

Weitere Informationen und den Jahresbericht 2022 zum Download finden Sie unter: https://www.eckes-granini.com/unternehmen/jahresbericht/

Für weitere Informationen:

Thomas Graf, Eckes-Granini Group GmbH Ludwig-Eckes-Platz 1, 55268 Nieder-Olm Telefon: 0 6136 / 35 1350

E-Mail: presse-international@eckes-granini.com

